

Evangelische Gemeinden im Lauertal



Februar 2022

Zürnt ihr, so sündigt nicht; lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.

Epheser 4, 26

Monatssammlung - kirchliche Sammlung - Notopfer

Schon im vergangenen Jahr konnten die Austrägerinnen des Gemeindebriefes bzw. die Sammlerinnen nicht bei Ihnen klingeln und Sie um einen Beitrag zur Monatssammlung bitten. Das wird dieses Jahr coronabedingt wieder so sein.

Die Aufgaben, für die das gesammelte Geld verwendet wird, sind aber weiter wichtig. Deshalb bitten wir Sie auch in diesem Jahr herzlich um Ihren Beitrag dazu.

Viele haben im vergangenen Jahr in einem Kuvert einen Geldbetrag am Briefkasten beim Pfarramt oder Gemeindebüro abgegeben, oder diesen Ihrer Sammlerin übergeben. Darum bitten wir Sie auch in diesem Jahr wieder.

Hinweis: Wenn Sie Ihren Namen und Ihre Adresse auf den Umschlag schreiben, können wir Ihre Spende Ihrer Kirchengemeinde zuordnen. Name und Adresse benötigen wir auch, wenn Sie gerne eine Zuwendungsbestätigung erhalten wollen.

Gerne können Sie uns auch Ihre Spende überweisen:

Spenden für Maßbach, Rothhausen, Thundorf, Volkershausen auf Konto DE 84 7906 9213 0003 2128 66, Inh. Ev.-Luth. Kirchengemeinde Maßbach.

Spenden für Poppenlauer auf Konto DE20 7906 9213 0003 5056 00, Inh.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Poppenlauer.

Bitte schreiben Sie auf das Kuvert oder bei der Überweisung als Zweck „Monatssammlung“ dazu. Dann teilen wir das Geld gleichmäßig auf die Monate des Jahres auf und führen es jeweils den Zwecken zu, die hier im Gemeindebrief genannt sind (immer S.2 unten).

Übrigens: auch wenn bei Ihnen sonst keine Sammlerin klingelt, freuen wir uns sehr über einen Beitrag von Ihnen zur Monatssammlung.

Herzlichen Dank allen, die im vergangenen Jahr für die Zwecke der Sammlung gespendet haben!

Monatssammlung

Die kirchliche Monatssammlung im Februar ist bestimmt für die Aktion Fastenopfer unserer Landeskirche.

Zum Monatsspruch

Monatsspruch
FEBRUAR
2022

Zürnt ihr, so sündigt nicht;
lasst die Sonne nicht über
eurem Zorn **untergehen.** «

EPHESER 4,26

Grafik: GEP

Liebe Leserin, lieber Leser,

Jeder kennt das: eine Person oder auch eine Sache ist für einen wie ein rotes Tuch. Man muss ihn/sie/es nur sehen – oder auch nur daran denken – da spürt man schon, wie der Puls sich beschleunigt, wie man sich aufzuregen beginnt.

Was auch immer dazu führt, dass man so empfindet, man kann es einfach nicht abschalten. Dabei ist Zorn keine Naturgewalt gegen die man machtlos ist. Gegen Zorn kann man etwas unternehmen.

Davon ist die Bibel überzeugt, sonst würden wir nicht dazu im Epheserbrief aufgefordert:

„Zürnt ihr, so sündigt nicht; lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.“ (Eph.4,26)

Zorn kann man nicht nur auf eine Person haben, sondern auch auf eine Situation. Die derzeitige Situation in unserer Gesellschaft lässt viele zornig werden.

Das ist zum einen eine natürliche Reaktion, derer man sich nicht zu schämen braucht. Zum anderen ist es aber auch gefährlich. Denn Zorn kann einen von innen her regelrecht auffressen.

Um dem vorzubeugen, sollte man seinen Zorn immer wieder ganz bewusst abgeben, in Gottes Hände legen. Wenn es sein muss, täglich. Damit er in mir keine bleibenden Schäden anrichten kann und ich davor bewahrt bleibe, mit meinem Zorn anderen – in welcher Weise auch immer – zu schaden.

Vor allem für eine gute Nachtruhe ist es unabdingbar, den Zorn in seine Schranken zu weisen. Mit Gottes Hilfe gelingt das.

Frohe Tage und ruhige, erholsame Nächte wünscht Ihnen,

Ihre Pfarrerin E. Schneider

Gut zu wissen

Orgelrenovierung Poppenlauer



An dieser Stelle möchten wir uns **ganz herzlich** für die bisher eingegangenen Spenden für die dringend notwendige Orgelreinigung und Instandsetzungsarbeiten der Poppenläurer Orgel bedanken. Im Jahr 2021 waren es 3230,- €.

Bisher wurden Angebote von verschiedenen Orgelbauern eingeholt, die momentan dem Orgelsachverständigen der Landeskirche zur Prüfung vorliegen.

Am 1. und 2. Advent fanden zwei kleine Orgel-Bazare statt, bei denen leckere Marmeladen, Plätzchentüten, gebrannte Mandeln, gestrickte Strümpfe und unterschiedliche Nähereien erstanden werden konnten. Bei dieser Aktion konnten wir 650 Euro in den Spendendosen zählen. Vielen herzlichen Dank an alle „Kunden“ und natürlich auch an Ute und Sonja für ihren großen Einsatz

z.B. übers ganze Jahr sehr interessante Marmeladenkompositionen einzukochen und kurz zuvor tolle Plätzchen zu backen!

Im Laufe des Jahres werden wir noch weitere kleine Aktionen planen, deren Erlöse natürlich ebenfalls der Orgel zu Gute kommen.

Wir hoffen, dass die Arbeiten, die den kompletten Ausbau und Reinigung aller Orgelpfeifen beinhaltet und eine Stilllegung des Instruments nötig macht, bis Ende dieses Jahres abgeschlossen werden können.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Gabi Schleyer

Weidenflechkurs

Eine Aktion der kath. Kirchengemeinde Rothhausen

„Weidengeflecht für Haus und Garten“

Frau Ponickau-Grünwald, Korbmacherin aus Rothhausen, bietet für die kath. Kirchengemeinde Rothhausen einen Flechkurs mit ungeschälten Weiden an.

Zur Auswahl stehen kleine Gartenstecker, Rankhilfen, Weidenkugeln und Kranzkörbe. Es ist für jeden etwas dabei, für die Ungeübten ebenso, wie für die Geübten.

Wann: Sa. 26.2.

Wo: Pausenhof der Grundschule Rothhausen

Je nach Teilnehmerzahl sind eine Vormittagsgruppe von 9.30 - 12.30 und

eine Nachmittagsgruppe von 13.00 – 16.00 geplant.

Bitte eine Gartenschere mitbringen.

Kosten: 10 €/pro Teilnehmer und ca. 5 € für Flechtmaterial

Anmeldung und Info bei Frau Ponickau-Grünewald:
09724/2213

Der Erlös kommt unserer Kirchenrenovierung zu Gute.

Kirchenpfleger Stefan Kohlhepp



Blick über die Pfarrei hinaus:
Fachakademie für Sozialpädagogik
Erzieherausbildung Infotag

Die Johann-Hinrich-Wichern-Fachakademie für Sozialpädagogik der Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Schweinfurt informiert über die Erzieherausbildung



Sie suchen einen Beruf, den die Zukunft braucht?

Sie sind: Aufgeschlossen – kreativ – pädagogisch interessiert?

Sie arbeiten gerne selbständig mit Kindern – Jugendlichen – Menschen mit Behinderung?

Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen zum Informationstag der Johann-Hinrich-Wichern-Fachakademie für Sozialpädagogik, Geschwister-Scholl-Straße 34 in Schweinfurt.

Am **Samstag, 12. Februar 2022**, werden dort um 10:30 Uhr und um 12:00 Uhr in einer Präsentation Ausbildungs-

weg und Arbeitsfeld des Erzieherberufes vorgestellt. Dozenten und Studierende stehen für Fragen und persönliche Gespräche zur Verfügung.

Bitte informieren Sie sich zeitnah auf unserer Homepage

www.fachakademie-schweinfurt.de

in welcher Form die Informationsveranstaltung durchgeführt werden kann.

Blick über die Pfarrei hinaus:
„Die Windsbacher“ und
„Junge Stimmen Schweinfurt“

Trotz Corona:

Der Windsbacher Knabenchor lädt auch im Frühjahr 2022 zu Vorsingsterminen ein. Im Februar ist es der 12.2. von 9.00 - 12.00 Uhr.

Anmeldung und Kontakt beim Chorsekretariat: 09871 / 708200 oder Mail haupt@windsbacher-knabenchor.de

Der Mädchenchor „Junge Stimmen Schweinfurt“:

Informationen für Interessierte bei der Leiterin, Frau Kirchenmusikdirektorin Balzer Tel. 0175 / 5017261 oder Mail: andrea.balzer.sw@freenet.de

Aus der Kita Maßbach

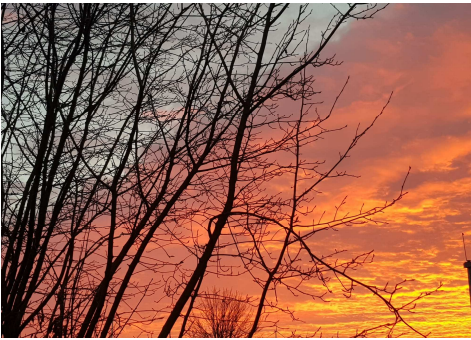
Liebe Interessierte, liebe Gemeindemitglieder,

auch wenn wir schon wieder mitten im Alltag stecken.... erst einmal:

HERZLICH WILLKOMMEN

im neuen Jahr. Wir wünschen Ihnen und uns ein frohes, gesundes, gesegnetes und behütetes Jahr 2022, mit vielen schönen Momenten.

Dies kann auch ein Sonnenaufgang, wie dieser vom 12. Januar, sein.



Aber auch weitere schöne Momente gab es bei uns zu erleben...

...wie z.B. der Besuch in der Sparkasse, als unsere ältesten Kinder, die „Luchse“, dort den Weihnachtsbaum schmückten ...

Foto in der Online-Ausgabe nicht enthalten

... oder vom Nikolaus und vom Christkind, die uns verschiedene Gaben mitbrachten...

Foto in der Online-Ausgabe nicht enthalten

Foto in der Online-Ausgabe nicht enthalten

... weiterhin auch die Besuche durch H. Pfr. Bonawitz, der uns biblische Geschichten, wie z.B. die Weihnachtsgeschichte oder vom 12-jährigen Jesus im Tempel (im Januar, auf dem nächsten Bild), erzählte.

Foto in der Online-Ausgabe nicht enthalten

Richtig schön, war es, als wir nach den Weihnachtsferien mit Schnee über-

Zudem erfuhren die Kinder von den „Weisen aus dem Morgenland“ und wir konnten unsere Eingangstüre mit dem **Segensspruch "20 C+M+B 22"**, steht für das lateinische "Christus mansionem benedicat" ("**Christus segne dieses Haus**"), bestücken.



rascht wurden.

Na klar ging's da ins Freie, um diesen gleich entsprechend zu nutzen.

Und nun ist der Alltag wieder eingekehrt.:

Foto in der Online-Ausgabe nicht enthalten

Foto in der Online-Ausgabe nicht enthalten

Die „Luchse“ bereiten sich durch zusätzliche Einheiten auf die Schule vor, machen Kinderkonferenzen, damit wir an ihren Interessen und Bedürfnissen anknüpfen können, oder führen gezielte „Lerneinheiten“ durch. Im Hause und auf dem Außengelände

feiern.

Wie schön ist es doch, wie hier auf dem Bild, eine Wunderkerze zu halten und

Foto in der Online-
Ausgabe nicht enthalten

Foto in der Online-
Ausgabe nicht enthalten

kommen vor allem die „Geschenke“

Foto in der Online-
Ausgabe nicht enthalten

vom Christkind, aber auch „altbewährtes“ Material zum Einsatz. Vor allem aber freuen sich die Kinder, nach den Weihnachtsferien, wieder unter ihren Freunden sein zu können, um z.B. auch mit Ihnen Geburtstag zu

sich etwas wünschen zu können.

Vielleicht sollten auch wir Erwachsene ab und an mal wieder in die Rolle eines Kindes schlüpfen, den Alltag hinter uns lassen und wünschen und träumen können. Sei es auch nur für einen kurzen Augenblick.

In diesem Sinne: Wundervolle und traumhafte Zeiten (auch, wenn diese hin und wieder nur ideell umgesetzt werden können).

Das Maßbacher Kita-Team

Fotos des Artikels: Kita



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Wasser ist Leben

Mose zieht mit den Israeliten durch die trockene Wüste. Sie zweifeln an Gott. Mose macht sich Sorgen. Sie dürfen nicht verdursten! Er betet zu Gott: „Herr, was kann ich tun?“ Gott sagt: „Schlage mit deinem Stab an diesen Felsen.“ Mose befolgt Gottes Rat: Plötzlich sprudelt frisches Wasser aus dem Stein! Mose und die Israeliten sind überglücklich. Sie freuen sich über das Wasser und die Liebe Gottes.



2. Buch Mose 15,22-27 und 17,1-7



Was ist flüssiger als Wasser?
Die Hausaufgaben, die sind überflüssiger

Freude auf dem Fensterbrett

Setze einige Narzissenzwiebeln mit der Spitze nach oben in eine mit Steinen gefüllte Schale. Fülle die Schale bis zur Unterseite der Zwiebeln mit Wasser. Stell die Schale für zwei Wochen an einen kühlen und dunklen Ort. Wenn sich zarte weiße Wurzeln bilden, stell die Schale auf ein sonniges Fensterbrett. Bald erlebst du dein blühendes Wunder!



M	I	T	B	O	C	E	T	E	R
S	C	H	O	K	O	L	A	D	E
K	I	L	N	U	L	I	N	Z	I
H	E	A	B	C	A	M	A	U	S
S	O	D	O	H	R	O	G	C	O
C	L	F	N	E	L	S	I	K	E
H	F	E	R	N	S	E	H	E	N
I	P	U	D	D	I	N	G	R	I

Rätsel: Finde die zehn Dinge, auf die du in der Fastenzeit verzichten kannst.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: waagrecht: Schokolade, Fernsehen, Pudding; senkrecht: Bonbon, Kuchen, Cola, Zucker, Eis, Limo, Reis



Rückblicke

Besuch bei der Orgel in Maßbach



Foto in der Online-Ausgabe
nicht enthalten

„Zu welchem Instrument gehört das?“ fragte Pfarrer Bonawitz die Kinder von der musikalischen Früherziehung. Keines der Kinder kannte die richtige Lösung.

Dann gingen alle auf die Empore zur Orgel, und die Kinder konnten nicht nur einzelne Töne der Orgel hören, sondern durften auch einen Blick in das Innere tun. Manche Frage kam

ihnen und fand auch ihre Antwort. Es war eine spannende Erkundung.

Fotos: Greubel

„Advent to go“ in Poppenlauer



2 lebensgroße Schaufensterpuppen in der Kirche: Maria und Josef im Look unserer Tage. Sie waren an den Adventssonntagen auf dem Weg nach Bethlehem, und dort auf Herbergssuche.

Jede Woche gab es in der Kirche eine neue Frage beim Quiz. Diese konnte man sich holen und beantworten.

Im Familiengottesdienst am Heiligen Abend wurden die Gewinner ermittelt.



Fotos: E.Schneider

Posaunenchor Poppenlauer in Pandemiezeiten



Der Posaunenchor stellte kurzerhand zum 1. Advent ein Partyzelt im Pfarrhof auf und saß

neter Kirchentür jeden Festtag und machte ihn dadurch noch festlicher. Herzlichen Dank für euer Engagement! Beim nächsten Einsatz ist es hoffentlich nicht mehr so kalt.

Fotos: Schleyer

Foto in der Online-Ausgabe nicht enthalten

darin mit großem Abstand, Heizpilzen, im Zwiebellook und Decken. Das Zelt blieb bis zum 6. Januar stehen. Der Chor probte darin vor den Gottesdiensten und bereicherte mit seinem Spiel bei geöff-

Gottesdienste im Freien in Maßbach

Am Heiligen Abend luden kath. und ev. Kirchengemeinde in Maßbach zum Familiengottesdienst in das Außengelände der Kita.



Fotos: A.Schneider

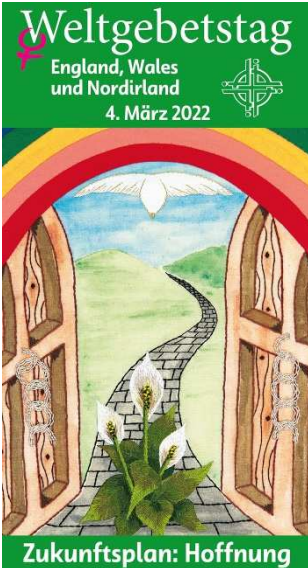


Die Christvesper wurde ebenfalls im Freien im Pfarrhof gefeiert. Das Wetter war ein Geschenk und der Pfarrhof toll gestal-

tet. Es gab sogar einen extra Weihnachtsbaum im Hof.

Den letzten Gottesdienst im alten Jahr feierten die Maßbacher ebenfalls im Freien. Schön wars - wenn nur der Grund nicht Corona gewesen wäre.

Vorausblicke



Grafik: Angie Fox, „I Know the Plans I Have for You“ (Textilarbeit). Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.

Menschen in über 150 Ländern der Erde feiern den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen haben gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie stammen aus England, Wales und Nordirland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

Bei allen Gemeinsamkeiten hat jedes der drei Länder des Vereinigten Königreichs seinen ganz eigenen Charakter:

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten.

England ist mit 130 000 Quadratkilometern der größte und am dichtesten besiedelte Teil des Königreichs – mit über 55 Millionen Menschen leben dort etwa 85 Prozent der Gesamtbevölkerung. Seine Hauptstadt London ist wirtschaftliches Zentrum sowie internationale Szenemetropole für Mode und Musik.

Die Waliserinnen und Waliser sind stolze Menschen, die sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt haben. Von der Schließung der Kohleminen in den 1980er Jahren hat sich Wales wirtschaftlich bisher nicht erholt.

Grüne Wiesen, unberührte Moorlandschaften, steile Klippen und einsame Buchten sind typisch für Nordirland. Jahrzehntelange gewaltsame Konflikte zwischen den protestantischen Unionisten und den katholischen Republikanern haben bis heute tiefe Wunden hinterlassen.

Lisa Schürmann (Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.; gekürzt)

Mehr: www.weltgebetstag.de

Weltgebetstag im Lauertal

Gottesdienste:

Maßbach: 19 Uhr, kath. Kirche

Poppenlauer: 19 Uhr, ev. Kirche

Rothhausen: 19 Uhr, kath. Kirche

Beisammensein:

Falls überhaupt möglich... Bitte achten Sie auf kurzfristige Ankündigungen am jeweiligen Ort.

Lauertalgottesdienst



Wir starten wieder in die Passionszeit mit einem Lauertalgottesdienst.

Am 6.3., dem Sonntag Invokavit, laden wir ein in die Kirche nach Maßbach.



Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr.

Jubelkonfirmationen

Das ist für dieses Jahr geplant:

15.5. Silberkonfirmation in Poppenlauer
26.6. Goldene und Diamantene in Maßbach, am gleichen Termin Jubelkonfirmation in Rothhausen

Der Termin für die Jubelkonfirmation Goldene und Ältere in Poppenlauer wird noch bekannt gegeben.

Wenn Sie für dieses Jahr bei den Jubilaren sind, freuen wir uns über eine Nachricht von Ihnen ans Pfarramt oder ans Gemeindebüro. Dies kann schon jetzt sein. Die Suche nach den aktuellen Adressen benötigt erfahrungsgemäß immer einige Zeit, sodass wir schon bald damit beginnen.

Aus den Kirchenbüchern

Wir gratulieren zum Geburtstag

In der Online-Ausgabe
nicht enthalten

Gottesdienste

Mi, 2.2. 19.00 Abendgebet, Ev. Gemeindehaus Poppenlauer

4. Sonntag vor der Passionszeit

So, 6.2. 8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Rothhausen

8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Volkershausen

10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Maßbach

10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Poppenlauer

Mi, 9.2. 19.00 Abendgebet, Ev. Gemeindehaus Poppenlauer

Septuagesimä

So, 13.2. 8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Volkershausen

8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Thundorf

10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Maßbach

10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Poppenlauer

Mi, 16.2. 19.00 Abendgebet, Ev. Gemeindehaus Poppenlauer

Sexagesimä

So, 20.2. 8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Volkershausen

8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Rothhausen

10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Poppenlauer

10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Maßbach

Mi, 23.2. 19.00 Abendgebet, Ev. Gemeindehaus Poppenlauer

Estomihi

So, 27.2. 8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Volkershausen

8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Thundorf

10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Poppenlauer

10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Maßbach

Fr, 4.3. 19.00 Weltgebetstag Gottesdienst, Kath. Kirche Maßbach

19.00 Weltgebetstag Gottesdienst, Kath. Kirche Rothhausen

19.00 Weltgebetstag Gottesdienst, Ev. Kirche Poppenlauer

Invocavit

So, 6.3. 10.00 Lauertal-Gottesdienst, Ev. Kirche Maßbach



KiGo Poppenlauer: Achten Sie auf die Ankündigungen am Ort!



KiGo Rothhausen: Achten Sie auf die Ankündigungen am Ort!

Zeichenerklärung:  Feier des Heiligen Abendmahls

Ansprechpartner, Impressum

Evangelisch-lutherische Pfarrei Lauertal

Erste Pfarrstelle: Poppenlauerer Str. 16, 97711 Maßbach 09735/233
Pfarrer Stefan Bonawitz Email: bonawitz@lauertal-evangelisch.de

Zweite Pfarrstelle: Hauptstr. 103, 97711 Poppenlauer 09733/1080
PfarrerIn Elfriede Schneider Email: schneider@lauertal-evangelisch.de

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinden im Lauertal

Vertrauenspersonen der	Kirchenvorstände	
Maßbach	Artur Schneider	09735/242
Poppenlauer	Sandra Frank	09733/3209
Rothhausen/Thundorf	Grete Heilingner	09724/1835
Volkershausen	Sabine Röder	09735/1003

Evangelisch-lutherisches Pfarramt Lauertal

Poppenlauerer Str. 16, 97711 Maßbach Tel 09735/233 Fax 09735/828341
Sekretärin Margit Krug Email: pfarrei@lauertal-evangelisch.de
Mo 9-11 Uhr, Mi 13-17 Uhr

Gemeindebüro Poppenlauer
Hauptstr. 103, 97711 Poppenlauer Tel 09733/1080 Fax 09733/780718
Sekretärin Ruth Wenzel Di 9-11 Uhr,

Gemeindehäuser

Maßbach	Barbara Conhoff	09735/1093 (18-22 Uhr)
Poppenlauer	André Blumenröder	09733/241815
Thundorf	Alex Geiling	09724/907260
Volkershausen	Marco Hochrein	09735/ 820208

Diakoniestation

Leiterin: Anja Eußner Tel 09735/8287843 Fax 09735/8287845
Träger: Diakonisches Werk SW e.V. dst-massbach@diakonie-schweinfurt.de

Erhard-Klement-Haus „Gepflegtes Wohnen“

Leiterin: N.N. Tel 09735/91010 Fax 09735/910128
Träger: Diakonisches Werk SW e.V. E-Mail: ekh@diakonie-schweinfurt.de

Evangelische Kindertagesstätte Maßbach

Dora-Müller-Str. 7, 97711 Maßbach Tel 09735/1430 Fax 09735/828427
Leitung: Aurelia Wagner Email: kita.massbach@elkb.de
Träger: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Maßbach

Sprechstunde des sozialpsychiatrischen Dienstes der Diakonie

Ansprechpartnerin: Anastasia Iljin Tel 0971/66930-20
Träger: Diakonisches Werk SW e.V. Bitte vorher tel. Termin vereinbaren

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden im Lauertal. V.i.s.d.P.: Stefan Bonawitz. Adr.s. Pfarramt
Adresse Redaktion s. Pfarramt.
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen; erscheint 10 x im Jahr

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief März ist am 7.2.2022